



222 Vereine und Verbände mit über 44.000 Mitgliedern, darunter über 13.000 Kindern und Jugendliche tätig. Am beliebtesten sind Fußball mit über 12.000 Mitgliedern, gefolgt von Turnen, Rudern, Segeln, Kanu, Volleyball, Judo, Tennis und Schwimmen. Die SPD-Fraktion unterstützt die Vereine, die in ihrer Sportart bis in die höchste Spielklasse aufsteigen. Dies ist eine wirtschaftliche Herausforderung für den Bezirk und die Förderung des Leistungssports. Wir unterstützen auch die Vereine im Freizeit- sowie Breitensport und geben ihnen die Möglichkeit, ihre Angebote wohnortnah zu unterbreiten und eine gute verkehrliche Erreichbarkeit zu sichern.

Sportentwicklungsplan und Sportanlagen

Alle drei bis vier Jahre werden umfangreiche Statistiken für den Sportentwicklungsplan erarbeitet, den wir fortschreiben wollen. In der Investitionsplanung von 2013 bilden Baumaßnahmen an den Sportstätten einen Schwerpunkt. Zahlreiche Sportanlagen und Kunstrasenplätze wurden bereits fertig gestellt bzw. rekonstruiert. Bei der Erneuerung von Sport- und Fußballplätzen wird Gummigranulat oder Kunstrasen verwendet. Die bezirklichen Mittel reichen aber allein nicht aus, es müssen die Leistungen der Vereine mit einbezogen werden. Hier versuchen wir Kompromisse zwischen dem Bezirksamt und den Sportvereinen zu erzielen.

Prävention und Sportoffensive zur Bekämpfung von Kriminalität und Rechtsextremismus

Die Integration der Kinder und Jugendliche durch das Programm „Weg von der Straße hinein in den Sportverein“ ist ein gutes Präventionsmittel zur Bekämpfung von Kriminalität und Rechtsextremismus. Wir stärken besonders die Sportvereine, die eine aktive Kinder- und Jugendarbeit betreiben. Nur wenn die Benachteiligung von Kindern und Jugendlichen aus bildungs- und bewegungsfernen Schichten durch die Einbindung in den Sport überwunden und ausgeglichen wird, können die Schulen darauf aufbauen und ihre Bildungsaufgaben erfüllen. Sport schafft wieder eine soziale Eingliederung und fördert die Chancengleichheit, wofür die Politik der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten in unserem Bezirk steht.

20 Jahre Kooperationen zwischen Schule und Sportverein

Ein zwanzigjährige Erfolgsgeschichte haben nunmehr die Kooperationen zwischen Schule und Sportvereinen. Sportvereine und Schulen vereinbaren gemeinsame Kooperationsverträge. An zahlreichen Schulen im Bezirk beteiligen sich Sportvereine durch Angebote innerhalb des Ganztagsunterrichts. Die beliebtesten Sportarten in diesen Arbeitsgemeinschaften sind Fußball, Handball, Volleyball, Turnen, Akrobatik, Judo, Ringen, Boxen, Kanu und Rudern. Die Kooperationen an Grundschulen überwiegen, doch auch an Oberschulen gibt es Arbeitsgemeinschaften. Gut ausgebildete Übungsleiter, die mindestens eine C-Lizenz vorweisen, aber sogar höher qualifizierte A- und B-Lizenz-Trainer, sorgen dafür, dass die Kooperationen keine simple Beschäftigung, sondern ein Sportunterricht mit ausgeprägten pädagogischen und sozialen Faktoren sind. Was einschließt, dass Spaß, Freude an der Bewegung und dem Sport immer im Vordergrund für Kinder und Jugendlichen stehen soll.

Weiterhin unterstützen wir die Fortschreibung des Sportstättenentwicklungsplans und der Wiederaufbau des Sportdenkmals in Grünau.

Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner



Rick Nagelschmidt

schulpolitischer Sprecher
Mitglied der Steuerungsrunde Schule und Jugend
Mitglied der AG Sozialraumorientierung

Tel.: 0177-5769569
rick.nagelschmidt@spd-fraktion-tk.de



Karin Zehrer

Vorsitzende des Schulausschusses
Mitglied im Bezirksschulbeirat

Tel.: 0175-4185050
Email: karin.zehrer@spd-fraktion-tk.de



Sabine Bock

sportpolitische Sprecherin
Mitglied im Schulausschuss

Tel.: 0175-8712143
sabine.bock@spd-fraktion-tk.de



Regina Klinger

Vorsitzende des Sportausschusses
Mitglied im Beirat Frauen im Sport

Tel.: 0171-7834263
regina.klinger@spd-fraktion-tk.de



Steffen Sambill

Mitglied im Sportausschuss

Tel.: 0174-1666544
steffen.sambill@spd-fraktion-tk.de

Impressum:
SPD-Fraktion i.d. BVV Treptow-Köpenick
Neue Krugallee 4
12435 Berlin

Kontakt:
E-Mail: buero@spd-fraktion-tk.de
Telefon/ AB/ FAX: 030/5337067
Internet: www.spd-fraktion-tk.de

Fotos: SPD-Fraktion Treptow-Köpenick
Stand: Februar 2014

INFORMATION

GEMEINSAM FÜR TREPTOW-KÖPENICK



Schule und Sport in Treptow-Köpenick –

Stark für Kopf und Körper

www.spd-fraktion-tk.de






Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit mehr als 150 Jahren steht die SPD für Aufstieg durch Bildung, unabhängig von der Herkunft. Dazu ist es wichtig, dass unsere Schulen sehr gut ausgestattet sind und sich die Bedingungen fürs Lehren und Lernen kontinuierlich verbessern. Schulen müssen die Paläste unserer Gesellschaft sein – den langen Weg dorthin sind wir in den letzten zweieinhalb Jahren stetig gegangen und werden nicht aufhören dafür zu kämpfen.

Den Sport, die Bewegung, den Erhalt der Gesundheit und die Pflege der Gemeinschaft zu verbinden, sind die Kernpunkte der sozialdemokratischen Sportpolitik. Treptow-Köpenick hat mit dem 1. FC Union, der Olympiaregattastrecke und der Damenvolleyballmannschaft des KSC nicht nur Aushängeschilder des Profisports zu bieten, sondern schafft als Wasser- und Waldflächenbezirk Berlins ideale Voraussetzungen für viele Arten von Freizeitsport. Wir sorgen für aktive Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen und streiten für den Erhalt der vielfältigen Leistungs-, Gesundheits- und Freizeitangebote im Bezirk.

Bei allem, was wir tun, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen – auf ihre Ideen von guten Schulen und gutem Sport in Treptow-Köpenick. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen gestalten.

Ihre	Ihre	Ihr
		
Gabriele Schmitz Fraktions- vorsitzende	Sabine Bock sportpolitische Sprecherin	Rick Nagelschmidt schulpolitischer Sprecher

Neue Schulen für mehr Schülerinnen und Schüler

Der Bezirk hat seine Schulentwicklungsplanung fortgeschrieben. Treptow-Köpenick wird immer mehr Schülerinnen und Schüler gewinnen, die wir in neuen Schulen und Ergänzungsbauten unterbringen werden. Allein in den letzten eineinhalb Jahren haben wir zwei Grundschulneugründungen beschlossen (Baumschulenweg und Alt-Treptow). Unsere Oberschulen sind sehr gut ausgestattet und mit drei erfolgreich nachgefragten Gemeinschaftsschulen ist der Bezirk berlinweit Spitze. Wir werden die Erweiterung unserer Schulstruktur intensiv vorantreiben.



Investitionen als Schwerpunkt

Neue und erweiterte Schulen benötigen moderne Bauten und eine sehr gute Ausstattung. Gleiches gilt für unsere bestehenden Gebäude. Bei der Beseitigung von Sanierungsrückständen kommen wir stetig voran. Wir haben gesichert, dass die Bauverfahren in bezirklicher Hand bleiben. Bei den Großinvestitionen legt der Bezirk seinen Schwerpunkt auf Schulen – durch Sanierungen, neue Mehrzweckhallen, Turnhallen und Ergänzungsbauten – etwa für die Grundschule an den Püttbergen, das Anne-Frank-Gymnasium und die Hans-Grade-Oberschule. Für gutes Lernen braucht es vor allem saubere Schulen. Wir haben uns für eine Verbesserung der Reinigungsleistung eingesetzt und werden nicht davon ablassen.

Bildung für Alle – Inklusion im Fokus

Wir haben die Inklusion in den Mittelpunkt gerückt – im Mai 2012 führte die Fraktion eine Veranstaltung mit Expertinnen und Experten durch, um Meinungen und Stimmungen aus unseren Schulen einzuholen. Eine Große Anfrage im April 2013 zeigte den aktuellen Stand auf. Für uns ist selbstverständlich: Inklusion ist Alltag, nur fehlen oft die unterstützenden Voraussetzungen. Diese wollen wir stetig und unabhängig von Schwerpunkten auf Landesebene schaffen, damit jedem Kind die besten Chancen gegeben werden. Auf die Beschulung von Flüchtlingskindern haben wir ein besonderes Augenmerk. Unsere Schulen haben auf die teils sehr spontanen Herausforderungen hervorragend reagiert, das bürgerschaftliche Engagement ist lobenswert.

Schulen als kulturelle Zentren – Vernetzung vorantreiben

Die Koordinierung von Jugend und Schule ist ein besonderes Projekt. Engere Absprachen und eine stärkere Vernetzung sind Voraussetzung für den effektiven und effizienten Einsatz der Mittel aus dem Landshaushalt. Kooperationen mit Sport, Kultur und Weiterbildung bilden die Grundlage für den Ganztags: Wir machen uns für den Ausbau stark. Einmalig ist unsere Landschaft der 43 Schulbibliotheken. Stetig unterstützen wir die Sicherung und die Ausweitung dieser besonderen Sozial- und Bildungseinrichtungen in unseren Schulen.

Gemeinsam Schulen stärken

Unser vorrangiges Credo für die Schulpolitik ist die Beachtung der Wünsche und Ideen unserer Lernenden, Lehrenden und Eltern. Eine enge Zusammenarbeit mit den Schulgremien und die Stärkung der schulischen Selbstverwaltung ist Grundlage für eine erfolgreiche Schulpolitik. Bei Problemen und Anregungen sind wir Ansprechpartner und setzen uns für unsere Schulen ein.



Unsere Ziele für gelungenes Lehren und Lernen

1. Schulstruktur im Grundschulbereich stetig fortentwickeln
2. Neue Sekundarschulplätze und weitere gymnasiale Oberstufen an Gemeinschafts- und Sekundarschulen
3. Anteil der Investitionen bei Schulbauten weiter hoch halten
4. Voraussetzungen für inklusive Beschulung schaffen
5. Schulreinigung weiter verbessern und Schulen stärker beteiligen
6. Evaluation und effektiver Ausbau der Kooperationen von Schulen mit Jugend, Sport, Kultur und Weiterbildung.

Sportvereine als Motoren der Gesundheit fördern

Berlin ist eines der wenigen Länder, das ein Sportförderungsgesetz besitzt. Darin ist etwa eine kostenlose Nutzung von landeseigenen Sporthallen, Sportplätzen und teilweise Schwimmhallen für die Sportvereine enthalten. Die SPD-Fraktion setzt sich dafür ein, dass die Sportfördermittel nicht gekürzt werden. Die Sportvereine in Treptow-Köpenick sind Motoren der Gesundheitserziehung und leisten durch ehrenamtliches Engagement und gelebte Demokratie einen wirksamen Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Gesellschaft. Im Jahr 2013 waren im Bezirk Treptow-Köpenick